



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0531/2022		Datum: 26.08.2022	
Dezernat 2			
Verfasser:	52-Sport- und Bäderamt	Az.:	
Betreff:			
Teilnahme am Projektaufruf zum Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"			
Gremienweg:			
22.09.2022	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen
12.09.2022	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen
14.09.2022	Sport- und Bäderausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt, an dem erneuten Projektaufruf 2022 des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ mit folgenden Maßnahmen teilzunehmen:

- a) Generalsanierung Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese, Funktionsgebäude sowie
- b) Generalsanierung Fechthalle Oberwerth.

Begründung:

Der Deutsche Bundestag hat mit Beschluss des Bundeshaushalt 2022 Programmmittel in Höhe von 476 Millionen Euro für das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ vorgesehen.

Start des Projektaufrufs (Interessensbekundung): 15.08.2022

Abgabefristende der Projektskizze: 30.09.2022

Es sind Jahresraten bis 2027 vorgesehen.

Die Zuwendungshöhe bei diesem Programm beträgt grundsätzlich 45 %. Diese kann aber aufgrund eines Nachweises der Haushaltsnotlage einer Gemeinde bis auf 75 % erhöht werden.

Beim jetzigen Aufruf soll der Bundesanteil an der Förderung in der Regel zwischen 1 und 6 Millionen Euro liegen.

Die entsprechende Bestätigung zur Haushaltsnotlage wird, wie bei den vorherigen Projektaufrufen, beim MdI (oberste Kommunalaufsicht) beantragt.

An diesem Programm hat die Stadt bereits mehrmals teilgenommen. Bisher leider ohne Erfolg.

Es wird nun eine erneute Bewerbung, dieses Mal mit 2 Projekten gestartet.

Die Bedingungen sind beim neuen Projektaufruf leicht verändert, insbesondere mehr in Richtung Energieeinsparungen.

Hierzu gibt es dezidierte Standards, die vorgegeben sind. Das ZGM hat in einer ersten Überprüfung für beide o. g. Maßnahmen diese Voraussetzungen geprüft und positiv beschieden.

Das Projekt P521043 „Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese – Gebäude“

Diese Maßnahme sollte eigentlich aus dem Programm „Investitionspakt Förderung Sportstätten“ mit insgesamt 90 % gefördert werden.

Hierzu teilte das MdI tel. mit, dass der Bund dieses Programm jetzt unerwartet gestoppt und abgebrochen hat. Somit auch dem Land, das an den 90 % Förderung mit 15 % beteiligt gewesen wäre, die entsprechenden Gelder nicht mehr zur Verfügung stehen.

Das Land spricht daher die Empfehlung aus, sich erneut beim Bund zu bewerben.

Dem möchte die Verwaltung folgen, zumal vom Land bereits die Förderung für den 1. Bauabschnitt (Sanierung der Außenanlagen) in Aussicht gestellt wird.

Derzeit aktualisiert das ZGM die Kostenschätzung vom November 2021. Die bisherige Kostenschätzung beläuft sich auf rd. 4,6 Mio. Euro.

Das Projekt P501028 „Sanierung Fechthalle“

Diese Maßnahme steht derzeit auf Platz 1 der Prioritätenliste zur Förderung durch das Land aus Sportförderungsmitteln (früher: Goldener Plan).

Eine vom ZGM in Auftrag gegebene Machbarkeitsstudie zur Mehrfachnutzung kam zum Ergebnis, dass „zu den Themen Belegung, Hallenbeschaffenheit und Praxistauglichkeit, eine Umnutzung in eine multifunktionale Sportanlage weder wirtschaftlich darstellbar, noch sinnvoll erscheint“.

Die aktualisierte Kostenschätzung beläuft sich auf rd. 3,3 Mio. Euro (vorher rd. 2,6 Mio. Euro). Die Erhöhung der Gesamtkosten ist auf die allgemeine Preisentwicklung zurückzuführen.

Zum Projekt sollen noch Gespräche mit der Coblenzer Turngesellschaft (CTG) sowie weiteren, beteiligten Dritten bzgl. Kostenbeteiligungen, die den Anteil der Kommune reduzieren, geführt werden.

Für die Teilnahme mit den Projekten ist der Beschluss des Stadtrates zwingend erforderlich.

Projektbeteiligte sind in erster Linie das ZGM und das Sport- und Bäderamt (Federführung). Auch das Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung wurde an der Begründung für die beiden Projektskizzen beteiligt.

Der jetzige Projektauftrag dient zur Interessenbekundung.

Bis Ende November 2022 wird der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages die zur Antragstellung vorzusehenden Projekte bestimmen.

Der aktuelle Stand des Begründungstextes für beide Maßnahmen wird bis zur Sitzung vorgelegt.

Die haushaltsmäßige Darstellung der beiden Maßnahmen wird nach Vorliegen der Zustimmung zur Interessensbekundung korrigiert.

Anlage/n:

Projektauftrag zum Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“

Historie:

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Beide Projekte tragen zur Energieeinsparung bei, da die über 50 bzw. fast 40 Jahre alten Einrichtungen an den heutigen Standard angepasst werden.